

DIN ISO 96-2

ICS 59.120.10

Ersatz für
DIN ISO 96-2:1995-04**Textilmaschinen und Zubehör –
Ringe und Ringläufer für Ringspinn- und Ringzwirnmaschinen –
Teil 2: HZ- und J-Ringe und passende Ringläufer (ISO 96-2:2009)**

Textile machinery and accessories –
Rings and travellers for ring spinning and ring twisting frames –
Part 2: HZ- and J-rings and their travellers (ISO 96-2:2009)

Matériel pour l'industrie textile –
Anneaux et curseurs pour machines à filer et à retordre –
Partie 2: Anneaux HZ et J et leurs curseurs (ISO 96-2:2009)

Gesamtumfang 8 Seiten

Normenausschuss Textil und Textilmaschinen (Textilnorm) im DIN

Nationales Vorwort

Diese Norm wurde vom Unterkomitee SC 1 „Spinning preparatory, spinning, twisting and winding machinery and accessories“ des ISO/TC 72 „Textiles machinery and accessories“ erstellt.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 106-02-05 AA „Spinnereimaschinen“ im Normenausschuss Textil und Textilmaschinen (Textilnorm).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können ohne dass diese vorstehend identifiziert wurden. Das DIN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

DIN ISO 96, *Textilmaschinen und Zubehör — Ringe und Ringläufer für Ringspinn- und Ringzwirnmaschinen* besteht aus:

- Teil 1: *Flanschringe T und SF und passende Ringläufer*
- Teil 2: *HZ- und J-Ringe und passende Ringläufer*

Für die in diesem Dokument zitierte Internationale Norm wird im Folgenden auf die entsprechende Deutsche Norm hingewiesen:

ISO 3 siehe DIN 323-1

Änderungen

Gegenüber DIN ISO 96-2:1995-04 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) HZCH-Ringe weggelassen, da diese lediglich eine Sonderform der HZ-Ringe darstellen;
- b) Ringdurchmesser größer 200 mm entfallen, ebenso wurden Klammerwerte entfernt;
- c) für den Außendurchmesser wird wegen der vielen Varianten in der Praxis kein Nennmaß mehr vorgegeben, es wird lediglich noch das Grenzabmaß definiert;
- d) in der Bezeichnung der Ringläufer sind noch die erforderlichen Einzelheiten aufgelistet, hingegen wird auf die Regelung der Reihenfolge verzichtet (wie z. B. in DIN ISO 96 bereits so gehandhabt); dies gibt den Herstellern den erforderlichen Freiraum;
- e) es wird konsequent der Begriff „Läufer-Gewicht“ verwendet, der Begriff „Läufer-Nummer“ wurde eliminiert.

Frühere Ausgaben

DIN TEX 4001 = DIN 64001: 1931-03

DIN 63801: 1965-05

DIN 63801-2: 1979-07

DIN 63801-3: 1979-07

DIN 64001: 1962-04, 1979-07

DIN ISO 96-2: 1993-09, 1995-04

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN 323-1, Normzahlen und Normzahlreihe — Hauptwerte, Genauwerte, Rundwerte